

Pressemitteilung

6. Februar 2024

Labeln mit höchster Präzision

di-soric: neue kapazitive Etikettensensoren für dünne, transparente Etiketten

Die kapazitiven Etikettensensoren der Serie KGUTI von di-soric dienen dem prozesssicheren und wirtschaftlichen Erkennen, Positionieren sowie der Kontrolle von Transparent-, Folien- und Paprietiketten. Zwei unterschiedliche Bauformen decken ein breites Einsatzfeld in der Verpackungsbranche ab. Das Einlernen des Sensors auf neue Etikettenmaterialien ist mit einer Teach-Taste direkt am Sensor, alternativ über eine Teach-Leitung oder rein digital mit Parametrierung und Diagnose über IO-Link möglich.

Die Nachfolgeprodukte der Serie KSSTI stehen in zwei unterschiedlichen Bauformen mit robusten Metallgehäusen zur Verfügung: Der kapazitive Etikettensensor KGUTI50 ist flach und lässt sich platzsparend in Etikettiermaschinen integrieren. Der Sensor ist in zwei Gabelweiten erhältlich (1 mm, 0,4 mm) und eignet sich im Gegensatz zu optischen Sensoren hervorragend für hauchdünne, transparente Etiketten. Mit vergleichbaren Leistungsmerkmalen, jedoch mit einer Gabeltiefe von 85 mm stellt der KGUTI80 die Variante für breite Etiketten dar.

Beide Varianten eignen sich für den Einsatz in Hochgeschwindigkeits-Etikettierern und ermöglichen hochgenaues Spenden mit einer Reproduzierbarkeit von bis zu 0,1 mm. Neben dem klassischen Spenden und Positionieren von Etiketten kommen kapazitive Etikettensensoren von di-soric bei der Triggerung von Kamerasystemen zum Einsatz. Weil die KGUTI-Serie von di-soric transparente Etiketten mit hoher Genauigkeit

erkennt und positioniert, lassen sich Premiumprodukte in der Pharma- und Kosmetikbranche im No-Label-Look kontrollieren und etikettieren.

Das nutzerorientierte Bedienkonzept macht die Inbetriebnahme der kapazitiven Etikettensensoren von di-soric denkbar einfach: Die Einstellung der KGUTI auf das bewegte Etikettenband erfolgt per Auto-Teach mit nur einem Tastendruck. Große Tasten erlauben eine manuelle Feineinstellung per +/- Taste oder das statische Einlernen auf die Etikettenlücke.

Die Inbetriebnahme über die Schnittstelle IO-Link entfaltet in der Summe den größtmöglichen Gesamtnutzen zur Kontrolle der Sensorfunktionen: Mit IO-Link steht dem Anwender das komplette Spektrum digitalisierter Parametrierung und Diagnose im laufenden Betrieb zur Verfügung. Konfigurierbare Sensormodi optimieren den Sensor, eine Rezeptverwaltung automatisiert Anwendungen. Die Diagnose bietet vielfältige Möglichkeiten, um die Produktivität und Qualität bei bestehenden und neuen Anwendungen zu optimieren.

Zeichen: 2.544

Bilder:



Bild 1: Etikettensensor KGUTI150 (flach) für dünne, transparente, KGUTI180 (zwei Anschlussvarianten!) für breite Etiketten.



Bild 2: Präzise Triggerung von Kamerasystemen mit kapazitivem Etikettensensor KGUT150.



Bild 3: Etikettensensor KGUT180 für die genaue Positionierung dünner, transparenter Folienetiketten.

Weitere Informationen: www.di-soric.com

Unsere familiengeführte Unternehmensgruppe ist seit über 40 Jahren ein etablierter Hersteller im Bereich der industriellen Automation. Wir entwickeln, produzieren und vertreiben ein breites Spektrum an innovativen Sensoren, leistungsfähigen Bildverarbeitungskomponenten und hochwertigen LED-Maschinen- und Signalbeleuchtungen. Abgerundet wird das breite Produktsortiment durch unsere Flexibilität für kundenspezifische Lösungen.

Unsere Produkte finden ihre Anwendung überwiegend in den Bereichen Assembly & Handling, Robotics, Packaging, Machine Tools und Measurement & Testing. Dabei stehen die Branchen Automotive, Food & Beverage, Pharma & Cosmetic und Electronics im Fokus.

Belegexemplare (PDF-Format) bitte an:

di-soric GmbH & Co. KG

Leiter Marketing, Volker Aschenbrenner: v.aschenbrenner@di-soric.com

pr&kom kommunikation. profil. image.

Wolfgang Zosel: wzosel@prkom.de

di-soric GmbH & Co. KG

Steinbeisstraße 6

D-73660 Urbach

Telefon: +49 71 81 98 79 - 0

Telefax: +49 71 81 98 79 - 179

info@di-soric.com

www.di-soric.com